



Sammlung Theaterzettel

Die Willis

Elmendorff, Karl

1940-03-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 166

Donnerstag 14. März
Mittwoch, den 7. Februar 1940

~~Walter Miller~~

Italienischer Opernabend

Zum ersten Male:

Die Willis

Oper mit Ballett in zwei Akten

Text von Ferdinando Fontana

Für die deutsche Bühne übertragen von Ludwig Hartmann

Musik von

Giacomo Puccini

Musikalische Leitung: Karl Elmendorff — Regie: Erich Kronen

Choreographie: Wera Donalies

Personen:

Wilhelm Wulf	.....	Hans Schweska
Anna, seine Tochter	.....	Käthe Dietrich
Robert	.....	Luz-Walter Miller

Sprecher: Karl Marg

Schwarzwälder Landleute — Willis

Chor von Geistern — Irrlichter

Hierauf:

~~Neaufführung:~~

Der eingebildete Kranke

Komische Oper in einem Akt,

bestehend aus zwei Bildern und einem Intermezzo

Text nach der Komödie Molières von Mario Ghisalbetti

Für die deutsche Bühne übertragen von Joachim Popelka

Musik von

Jacopo Napoli

Musikalische Leitung: Karl Elmendorff — Regie: Erich Kronen

Personen:

Argan, ein Hypochonder	.....	Heinrich Hölzlin
Angelika, seine Tochter	.....	Erika Schmidt
Mleanthes, ihr Geliebter	.....	Hans Tolksdorf
Tonietta, Dienerin bei Argan	.....	Gussa Heiken
Doktor Diafoirus, Arzt	.....	Wilhelm Trieloff
Thomas Diafoirus, sein Sohn, ebenfalls Arzt,	.....
Angelikas Freier	.....	Max Baltruschat
Gelsomino, ein Billendreher	.....	Christian Könker
Pulcinella, Anführer einer wandernden neapolitanischen Komödiantentruppe	.....	Luz-Walter Miller

Lakaien des Dr. Diafoirus, Komödianten

Der Schauplatz ist Paris in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts

Chöre: Eugen Hesse — Bühnenbilder: Toni Steinberger — Technische Einrichtung: Otto Sunker

Spielwart: Ernst Maschek, Anton Schrammel

1.5. Pause nach „Die Willis“

Anfang 19.30 Uhr

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Ende etwa 21.45 Uhr

Miete C16
und II. Son-
dermiete C8
NSG, Kraft
durch Freude
Kulturgemein-
de Ludwigs-
hafen